



SCHLOSS KOERICH | KÄERCHER SCHLASS | GRÉIWESCHLASS | CHÂTEAU DE KOERICH

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Luxemburg](#) | [Kanton Capellen](#) | [Käerch \(lux.\)](#), [Koerich \(dt.\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Koericher Burg ist eine ehemalige Wasserburg, deren Ursprünge bis ins 14. Jh. zurückreichen. Ihre Wassergräben, die sich aus dem Goeblingerbach, an dem die Burg liegt, speisten, sind heute größtenteils verfüllt.

Markanteste Baureste der Burg sind der südwestliche Eckturm, welcher im ersten Obergeschoss eine dem Hl. Michael geweihte Kapelle beherbergt, und die Ruine des spätmittelalterlichen Wohnturms. Der Wohnturm, dessen Außemaße ca. 12 x 11,6 m betragen, hatte ca. 3 bis 3,5 m dicke Mauern.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [49°40'10.41"N 5°57'1.05"E](#)
Höhe: 290 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

Les Amis du Château de Koerich | Käercher Schlassfrënn | BP 31 | L-8306 Koerich
Tel.: +352 30 85 09 | eMail: kstf@vo.lu



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

keine



Anfahrt mit dem PKW

Von Luxemburg kommend die A6 kurz vor der belgischen Grenze an der Ausfahrt 1 verlassen und über die Nationalstrasse 110 nach Koerich fahren. Der Strasse zunächst durch den Ort folgen und dann rechts in die Rue de l'École abbiegen, an deren Ende die Burgruine liegt.

Kostenlose Parkmöglichkeiten direkt an der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Bushaltestelle ca. 50 m von der Burg entfernt: "Koerich, Gemeng"



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Die Burg ist wegen Bauarbeiten geschlossen (Stand: 03/2020).
Bitte prüfen Sie [hier \(Käercher Schlassfrënn\)](#), ob die Burg wieder geöffnet ist.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
K.A.



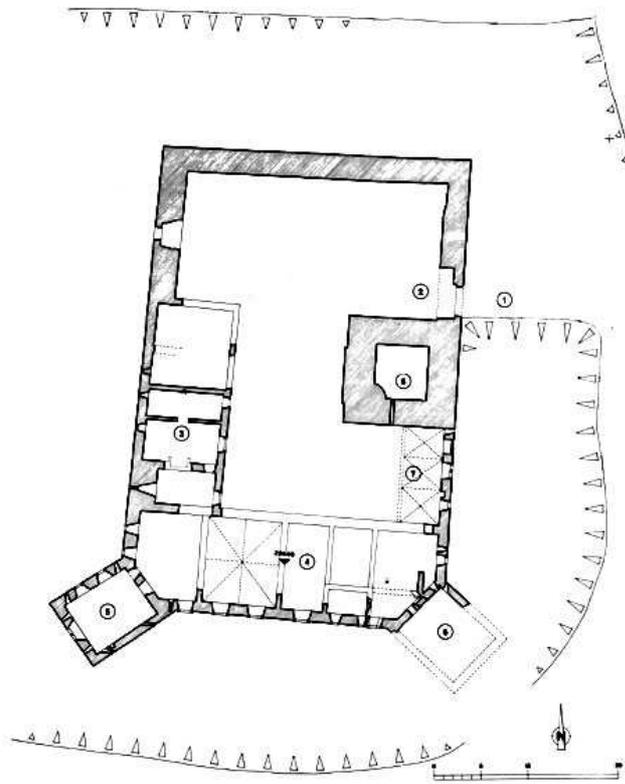
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
wahrscheinlich möglich

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



1. Brücke
2. Tor zum Burghof
3. Wirtschaftsgebäude
4. Palas / Herrschaftliches Gebäude
5. Eckturm mit Kapelle
6. Reste/Standort des südöstlichen Eckturms
7. Standort von ehemaligen Wirtschaftsgebäuden
8. Bergfried, hochmittelalterlich

Quelle: Zimmer, John - Die Burgen des Luxemburger Landes, Bd. 2 | Luxembourg, 1996 | S. 110.
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1259	Erste urkundliche Erwähnung der Herrschaft Koerich (... <i>dominus Wirici de Corrich</i> ...).
1276	Tod des Wirich I. von Koerich, welcher das Amt des Seneschalls der Grafschaft Luxemburg inne hatte. Über seinen früh verstorbenen Sohn Wirich geht das Erbe noch im selben Jahr an seine Schwester Johanneta und ihren Gemahl Godfried von Bertringen und Koerich über.
vor 1329	Godfried I. von Bertringen und Koerich stirbt. Die Herrschaft geht an seinen Sohn Godfried II. über.
bis 1351 (1352)	Burg und Herrschaft hat Godfried II. von Bertringen und Koerich inne. Er ist dem Hause Luxemburg treu ergeben und übt das Amt des obersten Ritterrichters aus. Es wird davon ausgegangen, daß unter seiner Herrschaft die Burg um 1340 entstand.
1354-(1360)	Mit Wirich II. von Bertringen und Koerich, der nur eine Tochter hatte, stirbt die Koericher Stammlinie aus. Über Heirat kommt die Burg an die Herren von Elter.
Mitte d. 17. Jh.	Die letzten größeren baulichen Veränderungen finden an der Anlage statt. Es entstehen u.a. die an die Westkurtine angelehnten Wirtschaftsgebäude.
22.11.1938	Auf Ministerialbeschluss wird die Burg als nationales Denkmal eingestuft und geschützt.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Zimmer, John - Die Burgen des Luxemburger Landes, Bd. 2 | Luxembourg, 1996 | S. 108-116.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Webseite der Käercher Schlassfrënn](#)

Sonstiges

Video: [Flug über die Burgen Bourscheid, Brandenburg und Koerich](#). Offizielles Video des Service des Sites & Monuments Nationaux, Luxembourg.

Änderungshistorie dieser Webseite

[28.03.2020] - Neuerstellung.

